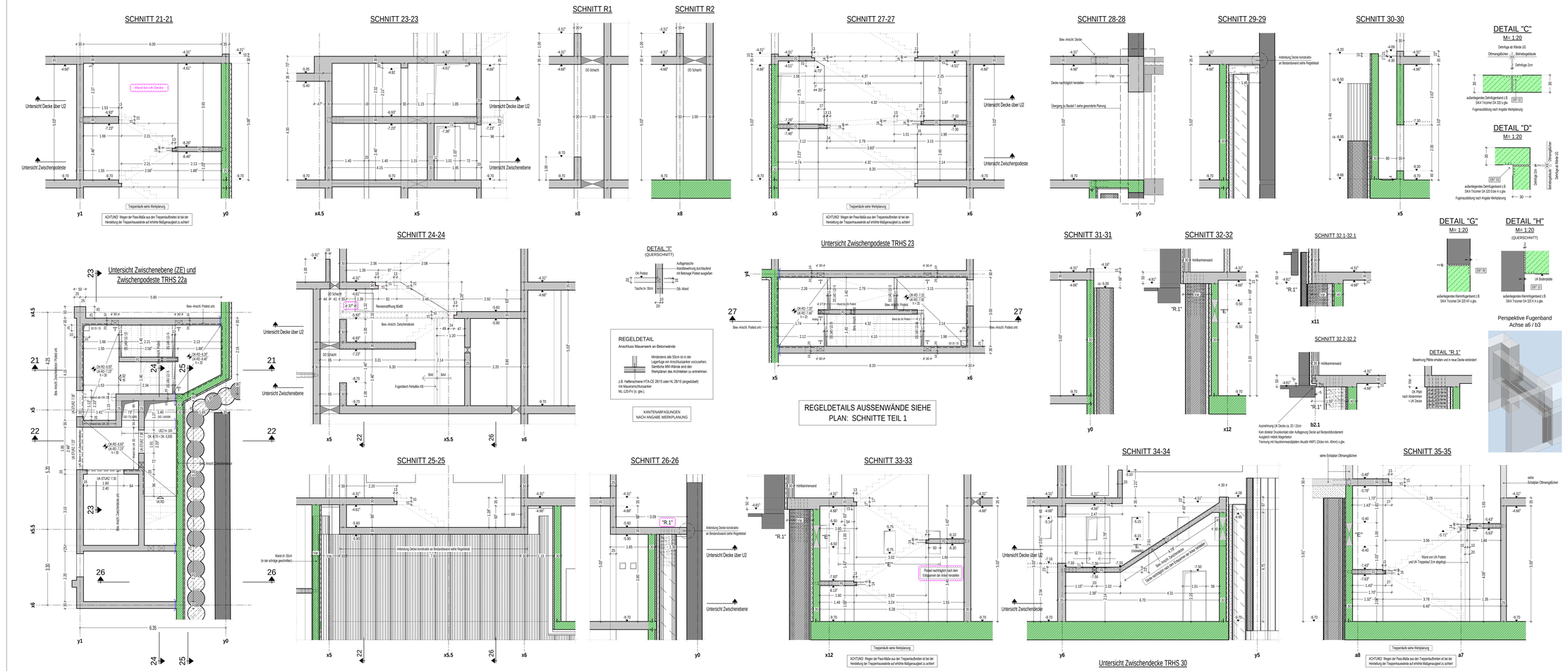


LEGENDE :

- ZUR MINIMIERUNG DES BETONSCHWINDENS SIND FOLGENDE MASNAHMEN EINZUHALTEN :
  BETON MIT MÖGLICHST GERINGEM W/Z-WERT
  VERWENDUNG EINES BETONVERFLÜSSIGERS (BVTL.)
  MINDESTZEMENTGEHALT
  VERWENDUNG EINES HOCHFEINZEMENTES
  NACH DEM EINBAU IST DEREN BETON SOFORT INTENSIV UND AUSREICHEND LANG NACHZUBEHANDELN
  (SCHUTZ VOR AUSTROCKNUNG, SCHUTZ VOR WÄRMEZUFUHR).
- ANGABEN ZU EINBAUTEILEN (Z.B. FÜR NACHTRÄGLICH MÖGLICH/LEISENDE BAUTEILE), EINBAULÖCHERN, LEERROHREN, GRUNDLEITUNGEN, FUNDAMENTSRÜSTER UND FASSADENELEMENTEN SIND DEN ÄMTERN DER FACHPLANER ZU ENTNEHMEN (ARCHITEKT, AUFZUGSPLANER, HAUSTECHNIKER, FASSADENPLANER ETC.).
- AUFHÄNGEBEWEHRUNG FÜR DEN TRANSPORT VON FERTIGTEILEN NACH ANGABE DES AUSFÜHRENDEN FIRMEN.
- SÄMTLICHE MW-WÄNDE SIND DEN WERKPLÄNEN DES ARCHITEKTEN ZU ENTNEHMEN.
- ANSCHLUSS DES MAUERWERKS AN BETONBAUTEILE MITTELS KLEBEANKER NACH RWAL DER AUSFÜHRENDEN BAUFIRMA BZW. SIEHE ANGABE WERKPLAN ARCHITEKT.
- AUSSPARUNGEN, SOWEIT ANGEGEBEN, BEZIEHEN SICH NUR AUF DIE ORTBETONBAUTEILE. AUSSPARUNGEN IN NICHTTRAGENDEN BAUTEILEN SOWIE IN MW-WÄNDEN SIEHE HIERK. BZW. HAUSTECHNIKPLÄNE.
- BETONFESTIGKEITEN UND EXPOSITIONSKLASSEN SIEHE GÜLTIGE UND FREIGEGEBENE BEWEHRUNGSPLÄNE.
- BESONDERE ANFORDERUNGEN WIE NACHBEHANDLUNG VON BETONOBERFLÄCHEN, OBERFLÄCHENBESCHAFFENHEIT VON STAHLTEILEN ODER MAUERWERKSGÜTEN SIEHE LV.
- BEI PROZUKTÄNDERUNGEN HAT DIE AUSFÜHRENDE BAUFIRMA DIE NACHWEISE AUF GLEICHWERTIGKEIT ZU ERBRINGEN UND NACH GENEHMIGUNG PLANÄNDERUNGEN AUF EIGENE KOSTEN ZU ERSTELLEN.

- SCHUBKRAFTÜBERTRAGUNG IN FUGEN UND AUSBILDUNG DER FUGEN NACH EC2, DIN EN 1992 -1 -1, 6.2.5
SIND ARBEITS- BZW. BETONERFUGEN IM PLAN EINGETRAGEN, SIND DIESE OHNE WEITERGEHENDE ANGABEN ZUR OBERFLÄCHENBESCHAFFENHEIT ALS RAUHE FUGE, (Z.B. DURCH FREILEGEN DES KORNGERÜSTS) AUSZUFÜHREN.
ÄNDERUNGEN DER BAUAUSFÜHRUNGEN SIND VORHÄ MIT DEM TRAGWERKSPLANER ABZUSTIMMEN.
- SIND KEINE ANGABEN ZU BETONIERABSCHNITTEN UND ARBEITSFUGEN IM PLAN VERMERKT, SIND EINZELN BAUTEILE (Z.B. UNTERZÜG UND DECKE) MONOLITISCH HERZUSTELLEN! BEI ZUSÄTZLICHEN HORIZONTALEN ARBEITSFUGEN DURCH DEN AN IST RÜCKSPRACHE MIT DEM TRAGWERKSPLANER ERFORDERLICH

HIER GEKENNZEICHNETE SICHTBETON-OBERFLÄCHEN ⊗ INSBESONDERE DIEREN AUSFÜHRUNG UND QUALITÄT
(BRETTSCHALUNG / SB2 / SB3 / ERHÖHTE EBENHEITSTOLERANZ) SIND DEN WERKPLÄNEN DER ARCHITEKTEN ZU ENTNEHMEN.

Darstellungen :

Stahlbeton (StB) - Ortbeton	DO / WD - Ansicht
Stahlbeton (StB) - Ortbeton WU	DO / WD - Schnitt
Stahlbeton (StB) - Ortbeton n.t.	DS / WS - Ansicht
Stahlbeton (StB) im Folgegeschoss	DS / WS - Ansicht über-/rückseitig
Stahlbeton (StB) unter der Schnittführung	DS / WS - Schnitt
Stahlbeton (StB) - Fertigteil (FT)	Kerntbotrcrohre - Ansicht
Magerbeton	Kerntbotrcrohre - Schnitt
Mauerwerk (MW)	Wärmedämmung
Bestand	Arbeitsfuge - (AF)
Bestand Mirr	Bewehrungsanschluss

PLANUNGSBEZEICHNUNGEN :

OK	Rohbeton - Oberkante
UK	Rohbeton - Unterkante
OK FertigBet.	Fertigbeton - Oberkante
UK FertigBet.	Fertigbeton - Unterkante
OK Estrich	Verbundestrich Roh
◢ BOP/OSP	Boden-Deckenoprung
RFB	Rohfußboden
RD	Rohdecke
BPL	Bodenplatte
WD	Wärmedg. Dach RD
UZ	Überzug Hdl. RD
DO / WD	Decken - / Wandsturzruch
DS / WS	Decken - / Wandscheiben
KBZ	Kerntbotrcrohr
KB	Kernbohrung
RA	Rohraufhe
AF	Arbeitsfuge
△	Schlitzeisen (gem. Werkplan!)
△ RD / BD / UZ / DO / DS / WD / WS / KBZ	VERANKERÜNG IM KNÖCHEL ÜBERSTEHENDE ÖFFNUNGEN
AT-DE = CE	(ANTRAGNETZ STUHL) = CE
AT-DE = DE	(BERNERT) BERECH. = DE
AT-DE = UK	(BERNERT) BERECHNG. = UK

BAUWERKSNULL :	± 0.00	= 495.00 m ü.NHN
BW :	- 18.00	= 477.00 m ü.NHN
HHW :	- 18.50	= 476.50 m ü.NHN

HIER VERMAETE WÄNDE UND STÜTZEN DES AUFGEHENDEN BAUTEILS DIENEN NUR ZUM BESSEREN VERSTÄNDNIS !
FÜR DAS AUFGEHENDE BAUTEIL GILT DER SCHALPLAN BZW. DER FOLGEZEICHNUNGEN.

ALLE ANGABEN SIND VOR BEGINN DER ARBEITEN VON DEN AUSFÜHRENDEN BAUFIRMEN VERANTWORTLICH AUF ÜBERBESTIMMUNG MIT DEN PLÄNEN DER EINZELNEN FACHPLANER ZU ÜBERPRÜFEN. FESTGESTELLTE DIFFERENZEN SIND MIT DER ÖRTLICHEN BAULEITUNG ZU KLÄREN. ÄNDERUNGEN NUR MIT GENEHMIGUNG DES BAUHERRN ODER SEINES VERTRAULICH VERERMÄHTEN STELLVERTRETERS.

EINBAUTEILE :

POS.	HERSTELLER	BEZEICHNUNG	ANZAHL	MATERIAL/GÜTE
EBT 01	H-BAU	FUGENBLECH PENTAFLEX KB	lfdm	
EBT 02	SIKA	DEHNFUGENBAND TRICOMER DA 320	lfdm	
EBT 03	SIKA	DEHNFUGENBAND TRICOMER DA 320 ECKE A	lfdm	
EBT 09	SIKA	KLEMMFUGENBAND TRICOMER DA 320 KF	lfdm	
EBT 10	SIKA	KLEMMFUGENBAND TRICOMER DA 320 K A	lfdm	
EBT 11	SCHÖCK	STACON QUERKRAFTDORN TYP SLD-Q 220 (gleiversichelich)	10 Stk.	

BEWEHRUNGSANSCHLÜSSE :

POS.	HERSTELLER	BEZEICHNUNG BEW. ANSCHLUSS	TYP	Ø	ABSTAND STAB DM	ANZAHL STÜCK	H OK	U OK	LÄNGE / ENZELELEMENT OK
1		RÜCKBIEGEÄNSCHLUSS BEWEHRUNG	TYP. ANZAHL UND LAGE SIEHE BEW.-PLAN !						

PLANUNGSGRUNDLAGE :
WERKPLANUNG BÜRO AAA VOM 12.03.2024 - VP-006

Status	Index	Änderungsinhalt	gezeichnet	Datum
FP	002	FREIGABE AAA VOM 03.06.2024, ÄNDERUNGEN SIEHE WOLKEN	RRI	14.06.2024
FP	001	ERSTAUSGABE	RRI	27.05.2024

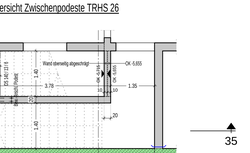
Änderungen

Projekt Nr. :	Planfr.	Planart	Gebäude	Ebene	Bereich	Gruppe	Anzahl	Laufnr.	Index
07 / 2018	R2	TRW	SP	5	SC	U2	-	9208	- FP-002

Gezeichnet : RRI	Gesprüft : AW	Datum Erstausgabe : 27.05.2024	Datum Planstand : 14.06.2024
Planart: AUSFÜHRUNGSPLAN			Maßstab : 1 : 50

Planinhalt: BETRIEBSGEBÄUDE
EBENE U2 SCHNITTE UND DETAILS TEIL 2 - 4

Übersicht :



Projekt : THEATER AUGSBURG
GESAMT AREAL

Bauherr : STADT AUGSBURG
REFERAT 5
REFERAT 6

RATHAUSPLATZ 1
86150 AUGSBURG

Stadt Augsburg

Aldyen 2024